



Nummer 9

Donnerstag, 27. Februar 2020

67. Jahrgang



Achtung! Wildwechsel

**Wald und Wild
machen die Reize des
Schönbuchs aus –
Wild ist aber auch eine
seiner größten Gefahren**



Unfallgefahr durch Wildwechsel im Frühjahr besonders hoch

Mit dem Hinweis auf die Gefahren durch Wild ist nicht der Angriff von Wildschweinen, Füchsen und Rehen auf Spaziergänger und Radfahrer gemeint. Vielmehr sollen damit die vielen Wildunfälle auf der B 464 zwischen Schaichhof und Walddorfhäslach und der K 6912 zwischen Dettenhausen und Pfrondorf erneut ins Bewusstsein gerückt und entsprechend Vorsicht angemahnt werden.

Bei Unfällen mit Wild werden in Deutschland jährlich mehr als 30 Menschen getötet und rund 3400 verletzt; der Sachschaden wird auf über 330 Mio. € geschätzt. Insbesondere im Frühjahr und im Herbst ist die Gefahr von Wildunfällen besonders groß. Die erhöhte Population von Wildschweinen erhöht diese Gefahr noch. Die Revierförster weisen darauf hin, dass hier im Schönbuch überall mit Wildschweinen und Rehen zu rechnen ist. Besonders aktiv sind die Wildtiere in den Morgen- und Abenddämmerungen sowie nachts zwischen 22:00 Uhr und 1:00 Uhr.

Gefährdete Straßenbereiche sind auch auf den Straßen durch den Schönbuch mit dem Schild „Achtung Wildwechsel“ gekennzeichnet. Das Problem ist nach den Erkenntnissen der Förster allerdings: „Das Schild kennt jeder, aber kaum jemand nimmt es zur Kenntnis. Und deshalb wird in den Waldgebieten zu schnell gefahren“. So kommt es immer wieder zu Unfällen mit der Straßen überquerendem Wild. Die Revierförster schätzen die Dunkelziffer auf ca. 25 %. Dahinter verbirgt sich einerseits oft eine Unfallflucht aus unterschiedlichen Gründen, wie z.B. Alkohol am Steuer oder auch Wildunfälle mit Karambolagen, bei denen das Wild verletzt wird. Wenn der Wildunfall nicht gemeldet wird, verendet das verletzte Wild oft erst qualvoll nach Stunden.

Was tun bei einem Wildunfall?

Hier einige hilfreiche Tipps der Förster:

- Das Schild „Achtung Wildwechsel“ ernst nehmen und nicht zu schnell zu fahren
- Wenn sich am Straßenrand etwas bewegt oder im Scheinwerferlicht das Auge eines Tieres als leuchtender Punkt erkennbar ist vom Gas gehen, keine Vollbremsung machen, bremsbereit sein.
- Ablenden und hupen
- Nicht versuchen auszuweichen. Das Lenkrad festhalten und weiter geradeausfahren und einen Aufprall in Kauf nehmen.
- Ist es zu einem Wildunfall gekommen, dann ist es verboten, das Wild mitzunehmen. Dies wäre Wilderei.
- Es ist sofort die nächste Polizeidienststelle zu verständigen und der genaue Unfallort anzugeben. Die Polizei verständigt dann außerdem den zuständigen Revierförster oder den Jagdpächter, der das verletzte oder getötete Wild aufspüren kann.

Bei der Fahrt durch den Schönbuch heißt es deshalb, als Autofahrer ganz besonders vorsichtig zu sein und die Gefahr durch Wild ernst zu nehmen. Zwar besteht die Gefahr das ganze Jahr über, doch besondere Mobilität entwickelt das Wild im Mai/Juni und dann wieder in den Herbstmonaten.

Wie gefährlich ein Wildunfall sein kann belegen die Zahlen:

bei einem Unfall mit Tempo 70 beträgt z.B. das Aufprallgewicht eines Körpers das 50-fache des Eigengewichts. Dann wirkt ein 80 kg schwerer Keiler, der mit einem Auto zusammenstößt, wie der Aufprall auf einen Gegenstand mit 4 t.

Deshalb bei der Fahrt durch den Wald: Geschwindigkeit runter und wenn es doch mal zu einem Wildunfall gekommen ist, sofort die Polizei verständigen.

Mitteilungen der Verwaltung

Regelung zur Belegung der Titelseite des Amtsblattes der Gemeinde Dettenhausen

Die Vereine/Kirchen/sonstige Organisationen haben die Möglichkeit, die Bevölkerung zu einer größeren und herausgehobenen Veranstaltung in Dettenhausen (z.B. Feste, Jubiläen, Konzerte, Ausstellungen, etc.) auf der Titelseite durch einen Hinweis einzuladen. Dieser Hinweis darf die Maximalgröße von 17,7 cm x 20,0 cm nicht überschreiten.

Der Veranstaltungshinweis muss beim Bürgermeisteramt (Amtsblattredaktion) rechtzeitig eingereicht werden.

Anfragen zur Vormerkung der Titelseite müssen rechtzeitig schriftlich an die Amtsblattredaktion gerichtet werden. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Rückblick auf die Fasnet

Die Narren übernahmen die Macht und stürmten das Rathaus!

2

Am vergangenen Donnerstag, am „Schmotzigen“, war es wieder so weit. Die Narren und Bürgermeister Thomas Engesser lieferten sich den alljährlichen Kampf um die Macht im Rathaus.

Verstärkt durch die Schüler der Schönbuchschule und zahlreiche Kinder der Kindergärten machte sich die Narrenschar auf den Weg zum Rathaus, wo sich die Verwaltungsmannschaft in diesem Jahr als Bienenvolk eingefunden hatte.



Nach der gewohnten Fasnetsansprache wurde unserem Bürgermeister von den Zunftmeistern Jürgen Pietruschka und Daniel Vrbán der „Rathausschlüssel“ abgenommen und die Mitarbeiter von den Narren unter großem Jubel zahlreicher Schul- und Kindergartenkinder aus dem Rathaus hinausgeworfen.

Der Narrenbaum, der in diesem Jahr passend zum Motto gelb-schwarz und mit Bienchen geschmückt war, wurde gestellt und die Fahnen der beiden Narrenzünfte gehisst.



Mit Getränken, kleinen Leckereien und Musik wurde der Vormittag auf dem Rathausplatz abgerundet und die Entmachtung der Verwaltung gefeiert.

Mit der traditionellen Fasnetsverbrennung endete die Fasnet 2020 wieder am Dienstagabend. Seit dem Aschermittwoch ist die Herrschaft der Narren nun wieder zu Ende und die fleißigen Rathausbienchen „schwärmen wieder für ihre Bürger“!



Herzlichen Glückwunsch

Frau **Renate Berger** vollendet am 28.02.2020 ihr 84. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin recht herzlich und wünscht ihr für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister



Schönbuchmuseum

Kreisbonuskarte gilt auch im Schönbuchmuseum



Die Kreisbonuskarte des Landkreises Tübingen gilt ab April 2020 auch für das Schönbuchmuseum. Inhaber der Kreisbonuskarte erhalten dadurch eine Ermäßigung auf den Eintrittspreis.

Damit möchte die Gemeinde Dettenhausen Personen mit geringem Einkommen unterstützen und ihnen die Nutzung von Kultureinrichtungen erleichtern.

Mehr über die Kreisbonuskarte erfahren Sie unter der Rubrik „Landratsamt“ in der vorliegenden Ausgabe des Amtsblatts.

Fundsachen

Kleiner Stoffteddy

Veranstaltungen im März

01.03.	VfL Dettenhausen	START (HALB-)MARATHONS-VORBEREITUNG 2020	Parkplatz Sportrestaurant
14.03.	Flohmarkt-Team	Kindersachenflohmarkt	Schönbuchhalle – Festhalle
11.03.	Förderkreis Schönbuchschule	Mitgliederversammlung	Schönbuchschule, Lehrerzimmer
15.03.	VfL Dettenhausen	SUNDAY OPEN	Schönbuchhalle - Festhalle
15.03.	Ev. Kirchengemeinde	Benefiz-Konzert Samuel Svoboda	Ev. Johanniskirche
17.03.	Gemeinde	Gemeinderatssitzung	Rathaus, Sitzungssaal
18.03.	Krankenpflegeverein	Vortrag „Erhaltung der Artenvielfalt“	Rathaus, Sitzungssaal
19.03.	Schaichtalschützen	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus
21.03.	Kath. Kirchengemeinde	Kirchengemeinderats-Wahl	Bruder-Klaus-Gemeindezentrum
22.03.	Ev. Kirchengemeinde	Vokalensemle „Die Dame“	Ev. Johanniskirche
28.03.	Förderkreis Schönbuchschule	Bücherflohmarkt	Schönbuchschule, Altes Schulhaus
28.03.	Volkschor Liederkranz	Konzert	Schönbuchhalle - Festhalle

Stellenausschreibung

Kassenhilfen für die Freibadsaison 2020 gesucht

Die Gemeinde Dettenhausen sucht für die Freibadsaison 2020 **Mitarbeiter/innen für die Wochenen- und Feiertage an der Freibadkasse.**

Die Vergütung erfolgt nach TVöD im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt 72133 Dettenhausen, Personalamt, Postfach 100.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Brigitte Thoms, Personalamt, unter der Rufnummer 07157 126-42.

Aus anderen Ämtern/Institutionen

Landratsamt

Die KreisBonusCard (auch Kreisbonuskarte) im Landkreis Tübingen

Was ist die KreisBonusCard?

Wer im Landkreis Tübingen lebt und lediglich über ein geringes Einkommen verfügt, kann beim Landratsamt Tübingen die KreisBonusCard beantragen. Für Kinder und Jugendliche gibt es die KreisBonusCard *Junior*, für Erwachsene die reguläre KreisBonusCard. Die Inhaberinnen und Inhaber können mit dieser Karte durch bloßes Vorzeigen bei vielen Unternehmen, Einrichtungen, Vereinen und Organisationen Vergünstigungen in Anspruch nehmen. Für Familien knapp über der Einkommensgrenze gibt es die KreisBonusCard *extra*, welche ebenfalls zur Inanspruchnahme dieser Vergünstigungen berechtigt.

Beispiele für Vergünstigungen von bereits teilnehmenden Leistungsanbieter*innen:

- 20 Prozent Ermäßigung auf den Grundpreis des Girokontos bei einer Bank im Landkreis
- In teilnehmenden Apotheken 20 Prozent Ermäßigung auf freiverkäufliche Arzneimittel
- 50 Prozent Ermäßigung für die Teilnahme am Feriencamp
- Für Kinder je ein freier Eintritt im Theater pro Jahr
- Freie Mitgliedschaften in diversen Sportvereinen

Wie und wo bekommt man eine KreisBonusCard?

Die Karten werden auf Antrag ausgestellt und sind ab Ausstellungsdatum jeweils ein Jahr lang gültig. Gewünscht ist ein einfaches und unbürokratisches Hilfesystem.

Für die Ausstellung ist das Landratsamt Tübingen, Wilhelm-Keil-Straße 50, 72070 Tübingen zuständig. Kontakt: Telefon 07071/207-6162 oder bildungspaket@kreis-tuebingen.de.

MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Dienstag, 03.03.2020
Dienstag, 17.03.2020

Restmüll

Freitag, 28.02.2020
Freitag, 13.03.2020

Gelber Sack

Freitag, 06.03.2020
Freitag, 20.03.2020

Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis-tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

Altpapier

Montag, 09.03.2020

Problemstoffsammelstelle

Freitag, 28.02.2020
15:00 – 17:00 Uhr

Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag
8:00 – 20:00 Uhr

Girls`Day und Boys`Day am Donnerstag, 26. März 2020 beim Landratsamt Tübingen - noch einige freie Plätze!

Am Donnerstag, 26. März 2020 findet bundesweit wieder der „Girls`Day“ und „Boys`Day“ statt. Ziel dieses Tages ist die Nachwuchsgewinnung für Unternehmen und Einrichtungen – und speziell Mädchen und Jungen für Berufsbilder zu begeistern, die gemeinhin als eher „männlich“ oder „weiblich“ gelten. Auch das Landratsamt Tübingen beteiligt sich in diesem Jahr wieder an diesem Tag. Interessierte Schülerinnen ab der fünften Klasse können Einblicke in die Tätigkeitsfelder der Abteilungen Abfallwirtschaftsbetrieb, Vermessung und Flurneuordnung, Ordnung und Baurecht sowie Verkehr und Straßen erhalten.

Die Jungs können im Rahmen des vielseitigen Aufgabengebiets der Abteilung Soziales Berufe kennenlernen, an die sie vielleicht noch nie gedacht haben.

Interessierte Mädchen und Jungs können sich unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de informieren und online anmelden; es gibt noch einige freie Plätze. Ansprechpartnerin bei Fragen zum Girls` und Boys`Day im Landratsamt Tübingen ist Anja Langner, Abteilung Personal und Organisation, unter Tel. 07071/207-1006, E-Mail a.langner@kreis-tuebingen.de

Mit der Teilnahme am Girls`Day und Boys`Day möchte die Landkreisverwaltung die Vielseitigkeit ihrer Aufgabengebiete und Ausbildungsberufe präsentieren – als Ergänzung zum jährlich stattfindenden Berufsinformationstag (BIT). Die Landkreisverwaltung bietet neben den verschiedenen „klassischen“ Verwaltungsberufen unter anderem auch Ausbildungen zum/zur Vermessungstechniker/in, zum/zur Straßenwärter/in an. Infos zum gesamten Ausbildungsangebot gibt es auf www.kreis-tuebingen.de unter der Rubrik „Viel gefragt - Ausbildung“.

Ausstellung zum Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ – Eröffnung am Montag, 2. März 2020 um 14.30 Uhr im Landratsamt Tübingen

Im Januar 2016 ist das Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ gestartet. Damit fördert das Bundesfamilienministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) alltagsintegrierte sprachliche Bildung als festen Bestandteil in der Kindertagesbetreuung. Die weiteren Schwerpunkte des Bundesprogramms sind inklusive Pädagogik und Zusammenarbeit mit Familien. Ziel des Programms ist es, das sprachliche Bildungsangebot in den teilnehmenden Einrichtungen systematisch und ganzheitlich zu verbessern. Allen Kindern sollen von Anfang an gute Bildungschancen ermöglicht werden.

Am Bundesprogramm nehmen Kindertageseinrichtungen teil, die überdurchschnittlich häufig von Kindern mit besonderem Bedarf an sprachlicher Bildung und Sprachförderung besucht werden. Hierzu zählen auch insgesamt 38 Kindertageseinrichtungen in den regionalen Verbänden des Landkreises Tübingen. Die Teams in diesen „Sprach-Kitas“ werden durch zusätzliche Fachkräfte verstärkt, die sie bei der Umsetzung der Inhalte des Bundesprogramms unterstützen.

Fachkräfte aus diesen Kindertageseinrichtungen haben im Rahmen einer Ausstellung dargestellt, welche pädagogische Themen für sie als „Sprach-Kita“ bedeutend sind. Mit ansprechenden Fotos und kurzen Texten lenken die Ausstellungsbanner den Blick auf Sprache als zentrales Element für die Entwicklung der Kinder, vor

allem im Hinblick auf ihre Bildungschancen.

Bernd Hillebrand, Leiter der Abteilung Jugend im Landratsamt Tübingen, eröffnet die Ausstellung am Montag, 2. März 2020 um 14.30 Uhr in der Glashalle des Landratsamts Tübingen. Anschließend führt Beatrice Lunkenbein von der Fachberatung Sprach-Kitas im Landratsamt Tübingen in die Thematik ein. Eingeladen sind Fachkräfte aus Kindertagesstätten sowie Träger von Einrichtungen, aber auch die interessierte Öffentlichkeit.

Die Ausstellung kann bis zum 2. April 2020 zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamts (montags bis mittwochs von 7.30-16 Uhr, donnerstags bis 17.30 Uhr und freitags bis 12.30 Uhr) besucht werden.

Es ist vorgesehen, die Ausstellung danach interessierten Trägern und Kommunen zur Verfügung zu stellen.

Die Teilnahme an der Ausstellungseröffnung ist kostenfrei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Zukunft der Archive in der Region – Platz im Regal oder Digitalisierung?

Öffentliche Fachdiskussion mit afternoon tea zum Tag der Archive am Sonntag, 8. März 2020 im Landratsamt Tübingen

Wie sorgen Archive in der digitalen Welt für den Stoff, mit dem Menschen, Gemeinden und Gesellschaften ihre Identität konstruieren? Wieviel Papier muss dafür noch ewig in die Regale? Und wie ewig ist elektronisches Archivgut? In einem öffentlichen Fachgespräch zum bundesweiten „Tag der Archive“ am Sonntag, 8. März 2020 im Landratsamt Tübingen werden Regina Keyler, Leiterin des Archivs der Universität Tübingen, Franziska Blum, Leiterin des Stadtarchivs Mössingen und Wolfgang Sannwald, Leiter des Kreisarchivs Tübingen diesen und anderen aktuellen Fragen des Archivwesens in der Region nachgehen. Die Fachdiskussion beginnt um 16 Uhr. Im Rahmen der Veranstaltung wird Anna Madeo vom Kreisarchiv Tübingen das Kommunale digitale Langzeitarchiv des Landkreises Tübingen vorstellen. Interessierte sind herzlich zum Fachgespräch bei Tee, Kaffee und Gebäck eingeladen.

Bereits ab 15 Uhr lädt Elke Thran vom Kreisarchiv zu einer speziellen Spurensuche in die Magazine des Kreisarchivs ein. Anlässlich des gleichzeitig stattfindenden Weltfrauentags folgt sie Spuren von Frauen in der lokalen Geschichte.

Die Veranstaltung ist kostenfrei; um Anmeldung unter kreisarchiv@kreis-tuebingen.de wird gebeten.

Kindergarten-Info



Bald ist es wieder so weit!

KinderSachenFlohmarkt 14. März 2020

in der Turn- und Festhalle in Dettenhausen

Sie sind herzlich eingeladen, in der riesigen Auswahl gebrauchter Kleidung Gr. 50 bis Gr. 176, Schuhe, Kinderwagen, Autositze, Fahrräder, Umstandsmode und Spielsachen Ihre Schnäppchen zu machen. Tragen Sie durch den Kauf von Kuchen und Torten in unserem Café (auch zur Mitnahme) zur finanziellen Unterstützung der Kindereinrichtungen in Dettenhausen bei.

Jeder kann kaufen, verkaufen und mithelfen!
Alle wichtigen Infos rund um den Flohmarkt, Anbieternummern, Etiketten, Helferlisten finden Sie auf unserer Homepage!

Annahme: Fr. 15:00 - 17:00 Uhr Haupteingang

Verkauf: Sa. 14:00 - 17:00 Uhr Haupteingang

Ausgabe: So. 11:00 - 12:00 Uhr Haupteingang

Liebe Anbieter, es wird höchste Zeit die Kisten zu packen. Sollten Sie falsche Ware in Ihrem Karton erhalten haben so bringen Sie diese einfach zum nächsten Flohmarkt wieder mit. Bitte beim Kistenpacken das Vorsortieren nach Größen nicht vergessen. An jedem Artikel muss ein Barcodeetikett sein. Wenn eines schlecht hält, wie z.B. auf Jacken oder Rucksäcken, dann kleben Sie das Etikett auf ein Stück Pappe und binden es z.B. am Reißverschluss fest. Mehrteiliges bitte gut miteinander befestigen. Bitte beachten Sie, dass kurze Barcodeetiketten nur noch für Lastminute-Artikel gelten. Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage und Anbieterbegleitbrief. Jeder Anbieter kann zwei Umzugskartons mit Kleidung und Kleinspielzeug abgeben. Bitte nicht mehr als 5 Großteile pro Anbieter. Teilnahme nur mit gültiger Anbieternummer!

Wir benötigen dringend Helfer, vor allem am Samstag. Bitte tragen Sie sich in die Doodle-/Helferliste ein. Wir freuen uns über jede Mithilfe, auch wenn Sie keiner Einrichtung angehören. Schreiben Sie uns eine Mail oder über die Homepage "Helfer". Der Erlös kommt den Kindern zugute. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Wir freuen uns auf Sie!

Viele Grüße, Ihr Flohmarkt-Team

Besuchen Sie uns auf: www.flohmarkt-dettenhausen.de

E-Mail: kontakt@flohmarkt-dettenhausen.de

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Ein Blick in den Schulgarten...

Was tut sich denn da im Schulgarten?



Foto: Schönbuchschule

Fleißige Kinder und eine engagierte AG-Leiterin waren aktiv... Bald gibt es nähere Informationen dazu!

M. Kircher, Schulleiterin

Notdienste

Notrufnummern und Notfalldienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst

Wochenende/Feiertag:

Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte

07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizei und Freiwillige Feuerwehr

Polizei Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 9897083
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	0176 62008318
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW 0711 28944250

Wasserrohrbruch

Zweckverband

Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815
 (Entstörungsdienst 24-Std.-Service)

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

Apothekennotdienst

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

Freitag, 28.02.2020

Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
07031-81 45 37

Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrenstraße 35
07157-6 10 15

Samstag, 29.02.2020

Sonnen-Apotheke
Sindelfingen, Mercedesstr. 11/1
07031-79 49 99

Central-Apotheke
Schönaich, Wettgasse 45
07031-65 13 88

Sonntag, 01.03.2020

Apotheke Diezenhalde
Böblingen, Freiburger Allee 57
07031-27 38 89

Laurentius-Apotheke Maichingen
Sindelfingen, Laurentiusstr. 24
07031-38 23 65

Montag, 02.03.2020

Die Apotheke im Breuningerland
Sindelfingen, Tilsiter Str. 15
07031-9 57 90

Dienstag, 03.03.2020

Apotheke an der Stuttgarter Straße
Böblingen, Stuttgarter Str. 17
07031-22 70 11

Mittwoch, 04.03.2020

Apotheke im Spitzholz
Sindelfingen, Feldbergstraße 61
07031-80 55 77

Apotheke Dr. Beranek
Schönaich, Bahnhofstr.12
07031-65 73 73

Donnerstag, 05.03.2020

Löwen-Apotheke am Domo
Sindelfingen, Hirsauer Str. 8
07031- 70 07 91

Apotheke im Dorf
Altdorf, Hildrizhausener Str. 2
07031-60 10 10

Oskar-Schwenk-Schule Grund- und Realschule Waldenbuch

Informationsveranstaltung für zukünftige Fünftklässler

INFO - TAG

**Oskar-Schwenk-Schule
Waldenbuch**

**am Dienstag, 03.03.2020
um 15:00 Uhr**

Vorab gibt es einen
Informationsabend über die Oskar-
Schwenk-Schule für Eltern am:
Montag, 02.03.2020 um 19:30 Uhr
im Forum der OSS.

Wir freuen uns auf Sie/ Euch.

J. Stark
Jan Stark, Rektor

**OSKAR
SCHWENK
SCHULE**

Oskar-Schwenk-Schule
Schulstr. 2
71111 Waldenbuch
Telefon: 07157/ 65023
Telefax: 07157/ 21253
Internet: www.osa-waldenbuch.de
info@vvr.osa-waldenbuch.de

Plakat: Jan Stark

Fahrt zur KZ-Gedenkstätte Dachau

„Wir stehen hier alle gemeinsam und verneigen uns vor dem Leiden der Opfer dieses furchtbarsten Verbrechens der Geschichte“ (Zitat von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier)

Dies sind die Worte, die der Bundespräsident bei der Gedenkfeier zur Befreiung von Auschwitz vor 75 Jahren verwendet hat. Wider das Vergessen – dies stellt auch die jährliche Fahrt mit den 10. Klassen zur KZ-Gedenkstätte in Dachau dar.

Welche Gräueltaten und welches unsagbare Leid die Inhaftierten hier unter der Herrschaft der Nationalsozialisten erfahren mussten, ist nur schwer vorstellbar. In den Jahren von 1933 – 1945 wurden dort mehr als 43.000 Menschen gedemütigt, gequält und ermordet.

Die Schülerinnen und Schüler konnten sich beim Rundgang durch die Dokumentation ein eigenes Bild von den menschenunwürdigen Bedingungen im Konzentrationslager machen.

Ein 25-minütiger Film und die zweistündige Führung gaben weitere Informationen über das erste Konzentrationslager für politische Gefangene, welches bereits zwei Monate nach der Machtergreifung errichtet wurde.

Die Schüler/-innen zeigten sich überaus interessiert und stellten viele Fragen. Bei der Heimfahrt merkte man, dass sie die gewonnenen Eindrücke erst verarbeiten mussten.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Herrn Janisch bedanken, der diese Fahrt seit Jahren organisiert.

Andrea Koch

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

IM NOTFALL 112

Feuerwehr,
Notarzt und Rettungsdienst